

Zeitschrift: BKGV-News
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2024)
Heft: 1

Artikel: 125 Jahre Berner Singstudenten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1092239>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



125 Jahre Berner Singstudenten

Als Studentenverbindung pflegen die Berner Singstudenten den Männerchorgesang. Im vergangenen Jahr feierten sie mit zwei Konzerten ihr 125-jähriges Bestehen.

Die Berner Singstudenten sind eine akademische Studentenverbindung an der Universität Bern. Ihre Mitglieder tragen ein Band in den Farben Blau (als Symbol der Freundschaft und des Gesangs), Schwarz und Rot (als Reverenz an die Stadt Bern). Seit ihrer Gründung im Jahr 1898 widmen sich die Berner Singstudenten dem gemeinsamen vierstimmigen Männerchorgesang. Im Chor singen aktuelle und ehemalige Studenten («Altherren» genannt) mit. Auch wer als Sänger aus dem Chor ausscheidet, bleibt den Singstudenten als Verbindungsmittglied ein Leben lang treu. Andreas Marti dirigiert die Singstudenten seit 25 Jahren, und er hat den Chor in dieser Zeit zu zahlreichen musikalischen Höhepunkten geführt. Gesungen werden von jeher Stücke aus sämtlichen Epochen, jedoch mit einem Schwergewicht auf der deutschen Studentenlieder-Literatur. Der Chor verfügt über ein Repertoire von mehreren Dutzend Liedern, die besonders auch bei geselligen Anlässen spontan intoniert werden.

Den Höhepunkt des Jubeljahres bildete das grosse Jubiläumskonzert, das am 13. Mai 2023 in der Französischen Kirche in Bern stattfand. Unter der Leitung von Andreas Marti beteiligten sich der Männerchor mit rund 40 Sängern, ein ad hoc gebildeter Frauenchor aus rund 60 Sängerinnen, ein dreissigköpfiges Orchester sowie zwei Solistinnen und zwei Solisten. Vor vollem Haus wurden mit der Fest-Ouvertüre über akademische Lieder von Valentin Eduard Becker, mit Max Regers Hymne an den Gesang sowie mit Joachim Raffs zwei Gesängen für Chor und Orchester mehrere der Öffentlichkeit bislang unbekannte Stücke zur Aufführung gebracht. Der aufstrebende junge Tenor Remy Burnens, selbst

Mitglied der Berner Singstudenten, eroberte das Publikum mit der unheimlich virtuos vorgetragenen Arie «Cessa di più resistere» von Gioacchino Rossini im Sturm. Den formidablen Schlusspunkt setzte der gemischte Chor mit Joseph Haydns «Juchhe, der Wein ist da!» aus den «Jahreszeiten». Nach dem Konzert pilgerten die Musizierenden mit dem Publikum zum gemeinsamen Konzertschoppen ins gegenüberliegende Hotel Bern.

Das Jubiläumsjahr endete mit einem weiteren Konzert, das der Männerchor am 8. Dezember 2023 unter dem Motto «das Beste aus 125 Jahren» in der Kapelle des Hotels Kreuz in Bern aufführte. Neben mehr oder weniger Bekanntem aus dem Repertoire bot der Chor zwei besondere Leckerbissen: einerseits «Die Stiftungsfeier» von Felix Mendelssohn Bartholdy, die thematisch bestens zu den Jubiläumsvorfällen passte, auf der anderen Seite «Blau-Schwarz-Rot», eine von Andreas Marti für die Singstudenten arrangierte Adaption von Patent Ochsners «Scharlachrot». Daneben erfreute ein ad hoc gebildetes gemischtes Ensemble aus rund 20 Sängerinnen und Sängern das Publikum mit vier Stücken aus unterschiedlichen Epochen. Für Schmunzeln sorgte schliesslich ein neunköpfiges Männerchorensemble mit Klavierbegleitung, das Schlager aus den Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts zum Besten gab.

Nachdem die Pandemiezeit auch dem Chorleben der Berner Singstudenten stark zugesetzt hatte, fanden die Sänger mit den beiden Konzerten im Jubiläumsjahr wieder neuen Schwung, sodass der Chor heute einigermassen zuversichtlich in die Zukunft blicken darf.